

Datenschutzhinweis für Online-Umfrage zur Bürgerversammlung 2026

Am 6. Oktober 2026 findet die diesjährige Bürgerversammlung statt. Bereits im Vorfeld eröffnen wir Ihnen die Möglichkeit Ihre Anliegen, die Gegenstand der Bürgerversammlung werden sollen, über ein Onlineformular mitzuteilen.

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist uns dabei sehr wichtig. Wir sind dazu verpflichtet, Ihre personenbezogenen Daten zu schützen und nehmen diesen Auftrag ernst. Wir möchten Sie mit der folgenden Auskunft über die Verarbeitung der über Sie erhobenen personenbezogenen Daten sowie Ihre diesbezüglichen Datenschutzrechte informieren.

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen können Sie sich wenden?

Verantwortliche Stelle für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist:

Gemeinde Loßburg

Hauptstraße 50

72290 Loßburg

☎ +49 (0) 7446 9504-0

📠 +49 (0) 7446 9504-190

✉ postgemeinde@lossburg.de

🌐 <https://www.lossburg.de>

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter:

Schneider & Zajontz GmbH

c/o Datenschutzbeauftragte

Wannenäckerstraße 43

74078 Heilbronn

☎ +49 (0) 7131 392-0

📠 +49 (0) 7131 392-149

✉ datenschutz@szconsult.de

🌐 <https://www.schneider-zajontz.de>

2. Welche personenbezogenen Daten erheben wir?

Die Online-Umfrage wurde so ausgestaltet, dass sie weitgehend anonym erfolgt und nur in geringem Umfang personenbezogene Daten erhoben werden. Wenn Sie an der Online-Umfrage teilnehmen, werden durch uns oder den Anbieter der Online-Umfrage die folgenden personenbezogenen Daten verarbeitet:

- Server-Log-Dateien und weitere Meta-Daten (z. B. Informationen des genutzten Browsers, Informationen über Ihr Betriebssystem, die IP-Adresse, die System-Uhrzeit etc.) Ihres Endgerätes,
- personenbezogene Daten, welche Sie durch die Freitexteingabe an uns übermitteln, wobei es durch Ihre Angaben zu einer direkten Identifizierung kommen kann (z. B. durch die Nennung von Namen). Wir bitten Sie das zur Verfügung gestellte Freitextfeld ohne die Angabe von personenbezogenen Daten von Ihnen oder Dritten zu nutzen. Wenn Sie keine personenbezogenen Daten eingeben, werden durch uns, die Gemeinde Loßburg, auch keine personenbezogenen Daten verarbeitet.
- Durch die Nutzung der Online-Umfrage des Dienstes Google Forms der Google LLC können technisch notwendige Cookies eingesetzt werden. Cookies, die für den elektronischen Kommunikationsvorgang (z. B. Inhalte eines digitalen Formulars beibehalten) und die technisch einwandfreie Bereitstellung der Dienste unerlässlich sind (notwendige Cookies). Sofern eine entsprechende Einwilligung durch den Online-Umfragedienst der Google LLC bspw. für die Verwendung Analyse-Cookies abgefragt wird, erfolgt die Verarbeitung ausschließlich auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO und § 25 Abs. 1 TDDDG. Die Einwilligung ist jederzeit widerrufbar. Verantwortlich ist in diesem Fall die Google LLC.

Datenschutzhinweis für Online-Umfrage zur Bürgerversammlung 2026

3. Zu welchen Zwecken und auf welcher Rechtsgrundlage verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten?

Zur Erfüllung unserer Aufgabe (Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO i.V.m. § 1 Abs. 2 , § 20a Abs. 1 GemO BW, § 4 Abs. 1 LDSG BW)

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten zur Wahrnehmung unserer Aufgabe zur Förderung des gemeinsamen Wohls der Einwohner, zur Erörterung wichtiger Gemeindeangelegenheiten mit den Einwohnern und zur Durchführung der jährlichen Einwohnerversammlung in der Gemeinde Loßburg.

4. An wen werden Ihre personenbezogenen Daten gegebenenfalls übermittelt?

Innerhalb der Organisation

Wir geben Ihre personenbezogenen Daten innerhalb der Gemeindeverwaltung ausschließlich an die Mitarbeitenden weiter, die Ihre Anliegen zur Vorbereitung der Bürgerversammlung auswerten.

Im Rahmen von Auftragsverarbeitungen

Ihre personenbezogenen Daten werden in unserem Auftrag auf Basis von Auftragsverarbeitungsverträgen nach Art. 28 DSGVO verarbeitet. In diesen Fällen stellen wir sicher, dass die Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Einklang mit den Bestimmungen der DSGVO erfolgt. Die Kategorien von Empfängern sind in diesem Fall:

- Externe Rechenzentren
- Unterstützung / Wartung von IT-Anwendungen
- Datenvernichtung

Außerhalb der Organisation [Dritte]

Eine Datenweitergabe an Empfänger außerhalb der Gemeindeverwaltung Loßburg erfolgt ansonsten nur, soweit gesetzliche Bestimmungen dies gebieten oder dies zur Erfüllung unserer Aufgabe erforderlich ist. Die Gemeinde Loßburg nutzt zur Durchführung der Online-Umfrage den Umfrage-Dienst Google Forms der Google LLC.

Der Einsatz von Google Forms erfolgt auf Grundlage der Erfüllung unserer Aufgaben unter Zuhilfenahme einer möglichst nutzer- und datenschutzfreundlichen Übermittlung Ihrer Anliegen, die Sie auf der Bürgerversammlung angesprochen haben möchten.

Weitere Informationen entnehmen Sie der Datenschutzerklärung von Google unter <http://policies.google.com/>, dem Datenschutzhinweis zu Google-Cloud-Plattform unter <https://cloud.google.com/terms/cloud-privacy-notice> und der von Google zum Datenschutz bei Google Cloud-Plattform-Funktionen zu Verfügung gestellten FAQ unter <https://support.google.com/googlecloud/answer/6056650>.

Google LLC verfügt über eine Zertifizierung nach dem „EU-US Data Privacy Framework“ (DPF). Das DPF ist ein Übereinkommen zwischen der Europäischen Union und den USA, der die Einhaltung europäischer Datenschutzstandards bei Datenverarbeitungen in den USA gewährleisten soll. Jedes nach dem DPF zertifizierte Unternehmen verpflichtet sich, diese Datenschutzstandards einzuhalten. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie vom Anbieter unter folgendem Link: <https://www.dataprivacyframework.gov/participant/5780>.

Datenschutzhinweis für Online-Umfrage zur Bürgerversammlung 2026

5. Werden Ihre personenbezogenen Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?

Die Übermittlung an die Google LLC erfolgt auf Grund eines Angemessenheitsbeschlusses der Europäischen Kommission.

6. Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Die von Ihnen im Formular eingegebenen Daten verbleiben bei uns, bis Sie uns zur Löschung auffordern oder der Zweck für die Datenspeicherung entfällt (z. B. nach dem Abschluss der Verarbeitung der Umfrageergebnisse). Zwingende gesetzliche Bestimmungen – insbesondere Aufbewahrungsfristen – bleiben unberührt.

Soweit erforderlich verarbeiten und speichern wir Ihre personenbezogenen Daten für die Dauer des Umfragebearbeitungs- und Auswertungszeitraums. Personenbezogene Daten werden direkt im Anschluss an die Auswertung der Umfrage gelöscht. Anonymisierte Umfrageergebnisse werden solange aufbewahrt, bis der Zweck der Aufbewahrung der anonymisierten Daten erloschen ist.

7. Welche Rechte haben Sie bei der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten?

Sie haben das Recht gemäß:

- Art. 15 DSGVO Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen,
- Art. 16 DSGVO unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen,
- Art. 17 DSGVO die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen,
- Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen,
- Art. 20 DSGVO Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen.

Im Rahmen der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten haben Sie das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde nach Art. 77 DSGVO. In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes, Ihres Arbeitsplatzes oder an unsere Hauptverwaltung wenden.

Die zuständige Aufsichtsbehörde in Baden-Württemberg ist:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg

Heilbronner Straße 35

70191 Stuttgart

 +49 (0) 711 61 55 41 – 0

 +49 (0) 711 61 55 41 – 15

 poststelle@lfdi.bwl.de

Datenschutzhinweis für Online-Umfrage zur Bürgerversammlung 2026

Widerspruchsrecht

Soweit die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nach Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO erfolgt, haben Sie gemäß Art. 21 DSGVO das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung dieser Daten einzulegen. Wir verarbeiten diese personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen. Diese müssen Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung muss der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dienen.

Sofern die Verarbeitung von Daten auf Grundlage Ihrer Einwilligung erfolgt, sind Sie nach Art. 7 DSGVO berechtigt, die Einwilligung in die Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten jederzeit zu widerrufen. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen. Bitte beachten Sie zudem, dass wir bestimmte Daten für die Erfüllung gesetzlicher Vorgaben ggf. für einen bestimmten Zeitraum aufbewahren müssen. Möchten Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen, genügt eine E-Mail an postgemeinde@lossburg.de

8. Sind Sie verpflichtet, Ihre personenbezogenen Daten bereitzustellen?

Sie sind zur Mitteilung Ihrer Anliegen zur Bürgerversammlung im Voraus nicht verpflichtet. Dementsprechend sind Sie grundsätzlich nicht zur Bereitstellung personenbezogener Daten verpflichtet. Für die Teilnahme an der Umfrage ist die Bereitstellung personenbezogener Daten über die technisch notwendigen Daten wie Server-Log-Dateien, Meta-Daten und notwendigen Cookies hinaus nicht erforderlich. Insbesondere ist die Eingabe von personenbezogenen Daten in das Freitextfeld nicht erforderlich und wir bitten Sie auch dort keine personenbezogenen Daten einzugeben. Die Nichtbereitstellung der technisch notwendigen personenbezogenen Daten kann zur Folge haben, dass Sie an der Online-Umfrage aus rein technischen Gründen nicht teilnehmen können.

9. Aus welcher Quelle stammen Ihre personenbezogenen Daten?

Wir verarbeiten nur personenbezogene Daten, die wir durch Ihre Eingaben in das Freitextfeld von Ihnen erhalten haben.

10. Findet eine automatisierte Entscheidungsfindung statt?

Zur Auswertung der von Ihnen mitgeteilten Anliegen nutzen wir keine vollautomatisierte Entscheidungsfindung gemäß Art. 22 DSGVO.

11. Werden Ihre personenbezogenen Daten für einen anderen Zweck weiterverarbeitet?

Ihre personenbezogenen Daten werden nicht für einen anderen Zweck weiterverarbeitet als den, für den die Daten erhoben wurden.